

Inhalt

Vorwort	7
Einführung	11
Christine van den Heuvel Johann Carl Bertram Stüve – eine biografische Annäherung	20
Karl H. Schneider Stüve als Wegbereiter der hannoverschen Bauernbefreiung	57
Jörn Ipsen Stüve und der Hannoversche Staatsstreich	80
Nicolas Rügge »Keine Prinzipien, sondern praktische Resultate zu erreichen suchen«. Stüve als hannoverscher Innenminister (1848-1850)	90
Rolf Spilker Schritte in die neue Zeit. Kommunale Aufgaben in der zweiten Amtszeit Stüves als Bürgermeister der Stadt Osnabrück (1852-1864)	120
Dietmar von Reeken Das Geschichtsbewusstsein eines Menschen rekonstruieren. Johann Carl Bertram Stüve und sein historisches Denken	136
Thomas Vogtherr Von Stüve zu Miquel – Osnabrück wird preußisch	159
Hans-Georg Aschoff Johann Carl Bertram Stüve und Ludwig Windthorst. Gegensätze und Gemeinsamkeiten in der politischen Auseinandersetzung	179
Thorsten Heese Johann Carl Bertram Stüve als »Vereinspolitiker«	204

Nina Reißig	
Archivar, Nutzer, Nachlass. Johann Carl Bertram Stüve und das Archiv	236
Thomas Brakmann	
Die Büchersammlung des Johann Carl Bertram Stüve. Gelehrtenbibliothek und politisch-historischer Handapparat	255
Gabriele Voßgröne	
Johann Carl Bertram Stüve und Allwina Frommann – eine persönliche Beziehung	297
Betty Brux-Pinkwart und Christine van den Heuvel	
»Ich muß doch schreiben, weil ich mit niemand reden kann.« Zur Freundschaftskorrespondenz zwischen Johann Carl Bertram Stüve und Friedrich Johannes Frommann	308
Bibliografie	342
Personenregister	357
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	362